



KURZINFORMATION ZUR ANWENDUNG VON **EMERADE®**

ADRENALIN-AUTOINJEKTOR ZUR NOTFALLBEHANDLUNG BEI ANAPHYLAXIE



Schritt 1

Schutzkappe abziehen.



Schritt 2

Spitze in die Außenseite des Oberschenkels drücken. Den Injektor 5 Sekunden in dieser Position halten. Anschließend die Injektionsstelle vorsichtig massieren.



Den Notarzt unter 112 verständigen und „Anaphylaxie“ sagen.

2

Eine neue Dosis nach 5 bis 15 Minuten

Der Arzt kann eine **zweite Dosis 5 bis 15 Minuten nach der ersten Injektion** mit einem zusätzlichen Emerade® Fertigpen empfehlen. Es wird daher dazu geraten, mehr als einen Emerade® Fertigpen mit sich zu führen.

TRAGEN SIE IHREN ADRENALIN-AUTOINJEKTOR IMMER BEI SICH.

Prüfen Sie die Lösung regelmäßig durch das Sichtfenster im Fertigpen, indem Sie das Etikett anheben. So können Sie sichergehen, dass die Lösung klar und farblos ist. Emerade® ist nach Ablauf des Verfallsdatums zu entsorgen und zu ersetzen.

3

Mögliche Symptome der Anaphylaxie sind:

- Atemnot, Keuchen
- Juckreiz, besonders an Fußsohlen, Händen und Kopf
- Ein stechendes Gefühl im Mund
- Schwellungen im Mund, Hals, an Lippen oder Augen
- Jucken, Rötungen oder Nesselausschlag an beliebigen Körperstellen
- Schwindelgefühl, Beklemmung, kalter Schweiß
- Bauchschmerzen, Übelkeit oder Brechreiz
- Plötzliche Müdigkeit, Blutdruckabfall oder Ohnmacht
- Verwirrtheit oder Bewusstlosigkeit
- Schwacher Puls

4

Kritische Symptome der Anaphylaxie sind:

Plötzliche Heiserkeit, pfeifende Atmung, Atemnot und Bewusstlosigkeit. Bei gleichzeitigem Auftreten von mindestens zwei Symptomen an unterschiedlichen Organen (Haut, Darm, Atemweg, Kreislauf) oder jeglicher Reaktion nach sicherem Kontakt mit bekanntem, individuellen Anaphylaxie-Auslöser, ist Emerade® **sofort zu injizieren. Verständigen Sie den Notarzt unter 112 und sagen Sie „Anaphylaxie“.**



Die Symptome können rasch **innerhalb von wenigen Minuten oder über einen Zeitraum von mehreren Stunden** nach dem Kontakt mit dem Allergen auftreten.

5

WANN WIRD EMERADE® ANGEWENDET?

Ihr Arzt hat Ihnen Emerade® verordnet. Emerade® ist ein Adrenalin-Autoinjektor zur Notfallbehandlung von schweren akuten allergischen Reaktionen (Anaphylaxie) verursacht durch Allergene in z. B. Lebensmitteln, Medikamenten oder Insektengiften. Das Produkt eignet sich auch bei einer durch körperliche Anstrengung hervorgerufenen Anaphylaxie. Emerade® ist für den **Einmalgebrauch** vorgesehen. In einigen Fällen ist eine Dosis zur Behandlung einer schweren anaphylaktischen Reaktion nicht ausreichend.

6

DER ADRENALIN- AUTOINJEKTOR

Aufbewahrung

Es wird empfohlen Emerade® in der Originalverpackung aufzubewahren. Der Trainerpen sollte separat vom Fertigenpen aufbewahrt werden, um eine Verwechslung zu vermeiden.

Auf Flugreisen

Emerade® kann auf Flügen im Handgepäck transportiert werden. Das Flugpersonal kennt möglicherweise diese Bestimmung nicht, daher sollte eine vom Arzt unterzeichnete Bescheinigung zum Mitführen von Medikamenten mitgenommen werden.

7



Trainingsvideo, Trainerpens und weitere Informationsmaterialien erhältlich unter
www.emerade-bausch.de

8

Diese Patientenkarte ist verpflichtender Teil der Zulassung um sicherzustellen, dass Angehörige der Heilberufe, die den Adrenalin-Autoinjektor Emerade® verschreiben und zur Anwendung bringen, sowie Patienten die besonderen Sicherheitsanforderungen kennen und berücksichtigen.

9

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, www.bfarm.de anzeigen.

Diese Informationsbroschüre ersetzt nicht die Gebrauchsinformation für Emerade®.

Im Mitvertrieb: Dr. Gerhard Mann chem.-pharm.
Fabrik GmbH Brunsbütteler Damm 165 – 173,
13581 Berlin Deutschland
Tel: 0800 / 090 94 90-90, Fax: 0800 / 090 94 90-88

Emerade®
Adrenalinatratrat 150, 300, 500 µg

BAUSCH+LOMB

V1.2 2017-04-15-Epinephrin/
Emerade®_Pat-Patientenkarte

10